

Recht

Das „Volkswort“ erscheint jeden Freitag; Sonn- und Feiertagen mit der illustrierten Beilage „Volk und Welt“. Längstzeit eingelebte Manuskripten in stets das Beste zu betiteln. Das „Volkswort“ ist das wichtigste Organ der proletarischen und demokratischen Organisationen und amtliches Organ der Arbeiterbewegung. — Schriftleitung: Herz 42/44, Berlin-Wilmersdorf, zwei Treppen, Fernsprech-Anschluß 4687. — Vertrieb: „Kunstverteilung“ mit einem von 1 bis 100.

Sozialdemokratische Tageszeitung für Halle und den Regierungs-Bezirk Merseburg.

Bezugsbedingungen: Der Bezugspreis beträgt monatlich 2 Mark einschließlich Zustellungsgebühr für Abnehmer in Halle. — Bezugspreis monatlich 2 Mark ab Postamt über gegen Einsendung 25 Mark mit Beleggeld, an Postamt abnominiert 2,40 Mark. — Einzelpreis: 10 Pf. im Abonnement und 20 Pf. für den Einzelverkauf. — Druckerei: „Kunstverteilung“ Halle: Herz 42/44, Fernruf 4687. — Anzeigenteil: Gr. Ulrichstraße 27. — Vertriebskonto 20319. Fernruf

Wahlpräzedenz.

Vor der Auflösung des Preussischen Landtages.

Doppelte Wahlschlacht am 26. April?

Berlin, 31. März. (Radiomeldung.)

Am heutigen Tage tritt sowohl der Reichstag wie das Preussische Parlament wieder zusammen. Auf der Tagesordnung des Preussischen Landtages steht die Wahl des Ministerpräsidenten, über die bisher keine Klarheit geschaffen wurde und ungewissheit ohne Auflösung des Landtages auch keine Klärung geschaffen werden wird. Ein Beispiel der in Preußen abgeordneten Stimmen zur Wahlentscheidung mit den Landtagswahlen vom 4. Mai (f. die an anderer Stelle gegebene Statistik. — D. Red.) ergibt für die Regierung der Weimarer Koalition die absolute Mehrheit, und es ist infolgedessen angebracht, daß sich der Preussische Landtag heute nicht mit der Frage seiner Auflösung befassen sollte, sondern die Wahl eines neuen Ministerpräsidenten beschließt. Es ist bekannt, daß die Kommunisten bereits im Hinblick auf die Auflösung des Parlaments fordernd und in Preußen auch schon die Deutschnationalen einen entsprechenden Antrag eingebracht haben. Da dem Preussischen Landtag in seiner gegenwärtigen Zusammensetzung die Bildung eines politischen Ministeriums nicht gelang und gegen die Bildung einer Koalitionsregierung aus Anlaß der Parteimehrheit in Preußen eine gesetzliche Änderung besteht, ist die beste und erquicklichste Lösung zweifellos das schnelle Ende und die Auslieferung der Wahlen am 26. April. Wir sind überzeugt, daß diese Wahlen einen bescheidenen Erfolg der Weimarer Koalition bedeuten und daß dann in Preußen Otto Braun wieder vier Jahre lang in Gemeinschaft mit Seevering das Steuer führen wird.

von Weiser-Ems, zu dem außerpreussischen Gebietsteile gehören, und mit Ausschluß des Wahlkreises Thüringen, der preussische Gebietsteile umfaßt, zeigen folgendes Ergebnis:

Sozialdemokraten	5 083 000
Zentrum	3 074 000
Demokraten	918 000
Rechtswahl	6 644 000
Anteilige Volkspartei	112 000
Landvolk	146 000
Kommunisten	1 200 000

Wenn also Sonntag gleichzeitig für den Preussischen Landtag gewählt werden würde, so hätten die jetzigen Regierungsparteien, Demokraten, Sozialdemokraten und Zentrum, eine überlegene absolute Majorität erlangt. Die republikanischen Parteien wären für sich nicht alles daran setzen, die Auflösung des Landtages herbeizuführen, damit am 26. April auch in Preußen klare Bahn für die Republik geschaffen wird.

Stappe zum Sieg.

Der „Sozialdemokratische Preussischer“ schreibt: Der Ausgang des hiesigen und künftigen Wahlschlachtfelds ist in anderer Beziehung erhellend und weitgehend. Er hat vor allem Dingen zu einer klaren Scheidung zwischen rechts und links geführt, einer Scheidung, die sich auf der einen Seite in dem Kampf um die Monarchie oder den Reichstag ausdrückt und die auf der anderen Seite ihren Ausdruck findet in einer anerkanntesten Vertiefung der republikanischen Staatsform über der Rechte des arbeitenden Volkes. Die äußerste Linke und Rechte ist weiterhin auf dem Waidwege begriffen. Ludendorff steht allein auf rechter Flanke, er ist für das deutsche Volk nur noch ein kleiner Teil der großen Masse, die sich auf der linken Seite befindet, es hat sich nicht verändert. Seit dem 4. Mai haben sie mehr als 50 Prozent ihrer Stimmen eingebüßt, während die deutsche Sozialdemokratie, allen Verbindungen zum Trotz, den gegen sie gerichteten Stimmen handhabend hat. Auch die kommunistische Partei hat sich verändert, sie hat sich von der rechten Seite der deutschen Wähler zur deutschen Sozialdemokratie hingezogen und ist der Ideal der Zukunft gewidmet.

Die erkannten Nachtwächter. „Bewunderungswürdige Disziplin“ der Sozialdemokratie.

Dem hiesigen öffentlichen Organ, der „Saaleischen Zeitung“, wird ein Artikel über das Wahlergebnis aus Berlin geschrieben, in dem es u. a. folgendermaßen heißt:

„Es muß gesagt werden, daß der Ausfall der Stimmen in der Hauptsache sich bei den bürgerlichen Parteien, insbesondere auch beim Reichsbund zeigt, während die Sozialdemokraten mit bewunderungswürdiger Disziplin an die Wahlung gingen. Grundsätzlich ist, wie wenig sich die sozialdemokratischen Wählermassen durch die Enthaltungen über den Wahlstand beeinflussen ließen.“

In diesen Ausführungen des öffentlichen Organs kommt die große Enttäuschung über die Erfolglosigkeit der nationalsozialistischen Wahlbewegung zum Ausdruck. Es ist in der Tat so: Die sozialdemokratischen Wählermassen haben den ganzen Wahlkampf nicht ernst genommen, weil sie wußten, was von dem Schwindel politischer Schwindler zu hoffen ist. Oder hatten die deutschnationalen Volkserbeiter etwa geglaubt, daß die Wähler ihnen ihren Vortritt in der Auswertungsfrage, ihren Aufruf zur Wahl, ihren rationalen Oppositionsbeitrag, ihre Bestätigung gegen Nationalisten, Klein- und Sozialrentner mit großer Gabe vergeben würden? Die Wählermassen wußten, daß das ganze Parlament nicht mehr war, als der Deckmantel über den Zempel großhafter, großbühnenreicher und hochfinanzstiller Korruption.

Amvorb. Die sozialdemokratischen Wählermassen zeigen eine bewunderungswürdige Disziplin, eine Disziplin, die niemals von irgendeiner Partei erreicht werden kann. Und diese Disziplin der politischen Journalisten, die die Wählermassen in ihre Hände ergreifen und verstreuen, um, wie bereits oben geschrieben, am 26. April der deutschen Republik den doppelten Sieg zu führen.

Was die Sozialdemokratie gewann

Der relative Zuwachs an sozialdemokratischen Stimmen der Stimmabgabe bei den Landes-Parteien und der Wählung der kommunikativen Wähler kommt noch deutlicher zum Ausdruck, wenn man die prozentuale Verteilung der Stimmen auf die einzelnen Wahlkreise bei der vorerwähnten Wahlkreisaufteilung und bei den Reichstagswahlen von Dezember 1924 vergleicht. Von den abgegebenen Stimmen entfielen nach einer Zusammenstellung des „Reichsboten“:

Reigen	
Wahlkreisverteilung Reichstagswahl am 7. Dez.	
Otto Braun	29,0
Deh	26,0
Kellbach	3,7
Kellbach	4,6
Kellbach	5,8
Kellbach	6,3
Kellbach	39,8
Kellbach	42,4
Kellbach	14,5
Kellbach	1,6
Kellbach	1,0
Kellbach	1,0

Die Kommunisten, die bei den Reichstagswahlen vom 4. Mai 1924 noch 12,8 Prozent der abgegebenen Stimmen auf sich vereinigten konnten, haben für ihren Kandidaten vorgerechnet nur noch 7 Prozent der abgegebenen Stimmen sammeln können. Diefem vorläufigen Resultat im Zusammenhang der Wahlen steht ein ebenso harter Aufbruch der Sozialdemokratie gegenüber, die am 26. April auf ihre Seite 20,5 Prozent der abgegebenen Stimmen konnte, diesen Anteil im Dezember um 28 und vorerwähnt auf 29 Prozent zu steigern vermochte.

Nachdem Deutschnationale und Kommunisten in den letzten Wochen fortgesetzt nach Auflösung des Landtages getrieben haben, bleibt unserer Auffassung nach keine andere Lösung, als Neuwahlen zum Preussischen Landtag auszusprechen. Nicht den Deutschnationalen und Kommunisten zuzuführen, sondern um eine arbeitssfähige Regierung in Preußen zu schaffen. Die Sozialdemokraten und Deutschnationalen haben, geführt auf die kommunistischen Vertreter, in den letzten Monaten jede positive Arbeit in Preußen zur Unmöglichkeit gemacht. Jede verantwortliche Regierung wurde durch die Koalitionsbrüder von Potsdam und Wostok geführt bzw. lahmgelegt. Täglich hörte man nach Auflösung des Landtages, in der Hoffnung, durch eine Auflösung des Staatssteuer an sich reichen zu können. Die Deutschnationalen, Kommunisten und Volksparteier überstülpten sich in der „Wormat“-Kasse und luden mit Unterstützung des eben jenen wie denklügeren Staatsanwalteroffiziers Krumm an die Urbenen Saboteure gegen die Sozialdemokratie an den Mann zu bringen. All diese Mörder haben nichts genutzt. Das Volk ist klug genug, einzusehen, daß die Wähler sich nicht an die Politik und Politikschonken lassen werden. Am 26. März wird die republikanischen Parteien, namentlich in Preußen, mit einem erheblichen Siege aus dem Kampfe hervorgehen. Das Ergebnis ist eine beständige, absolute Majorität für die Weimarer Koalition. Das System Braun-Seevering hat einen glänzenden Sieg errungen.

Darum nehmen wir das Selbstvertrauen nach Auflösung des Landtages mit Vergnügen an und erwarten, daß die Auflösung möglich heute noch beschließen wird, damit die preussische Wählerwahl am 26. April ihren Willen zur Republik ebenso klar und einträglich bekunden kann, wie die Reichswahlereidenschaft.

Der 26. April muß ein doppelter Sieg für die junge deutsche Republik werden.

Sieg der Republikaner in Preußen

Die Regierungsparteien fast eine Million Stimmen mehr als der Oppositionsblock der Reichsparteien und der Kommunisten.

Von besonderer Bedeutung ist, wie bereits im vorstehenden Artikel angedeutet, die Beschleunigung des Wahlergebnisses für Preußen. Die hiesigen preussischen Wählerkreise mit Einschluß

Die Sozialdemokraten büßen, wenn sie in ihrer Stimmung wirklich „reife“ sind und nicht 50 Prozent von dem künftigen Sieg in ihrer politischen Macht ebenso auf dem Rücken wie ihre eigenen Stimmen auf der rechten Flanke und linken. Eine Million Stimmen haben sie verloren, eingezogen, und wir sind überzeugt, daß dieser Einbruch im Laufe der nächsten Jahre sich wieder erholt und neuerdings die deutsche Demokratie beginnt langsam, aber sicher, die Bursch zu schlagen, um eines Tages den Traum unserer Monarchisten zu erfüllen. Derzeit ist immer noch der monarchistische Geist in der Partei am Werke, und es ist zu hoffen, daß die deutsche Demokratie sich von diesem Geist befreien wird. Die deutsche Demokratie beginnt langsam, aber sicher, die Bursch zu schlagen, um eines Tages den Traum unserer Monarchisten zu erfüllen. Derzeit ist immer noch der monarchistische Geist in der Partei am Werke, und es ist zu hoffen, daß die deutsche Demokratie sich von diesem Geist befreien wird.

Man braucht übrigens nur die in Preußen abgegebenen Stimmen zu prüfen, um die Niederlage der Reichsparteien absehend zu sein. Die Wähler haben diese Parteien, achtet auf die Wähler der Kommunisten, einen klaren Willen, dieses Parteibündnis imstande ist, eine Regierung zu bilden. Der Kampf wurde zumeist auch unter dem Hinweis auf die Stimmabgabe im Falle ausgetragen. Dieser Hinweis war ebenfalls nicht ohne Wirkung. Die Wähler haben sich für die Sozialdemokratie entschieden, und es ist zu hoffen, daß die deutsche Demokratie sich von diesem Geist befreien wird.

Die Wähler haben sich für die Sozialdemokratie entschieden, und es ist zu hoffen, daß die deutsche Demokratie sich von diesem Geist befreien wird. Die Wähler haben sich für die Sozialdemokratie entschieden, und es ist zu hoffen, daß die deutsche Demokratie sich von diesem Geist befreien wird.

Die Wähler haben sich für die Sozialdemokratie entschieden, und es ist zu hoffen, daß die deutsche Demokratie sich von diesem Geist befreien wird. Die Wähler haben sich für die Sozialdemokratie entschieden, und es ist zu hoffen, daß die deutsche Demokratie sich von diesem Geist befreien wird.

Die Wähler haben sich für die Sozialdemokratie entschieden, und es ist zu hoffen, daß die deutsche Demokratie sich von diesem Geist befreien wird. Die Wähler haben sich für die Sozialdemokratie entschieden, und es ist zu hoffen, daß die deutsche Demokratie sich von diesem Geist befreien wird.

Erhöhte Stimmziffern.

Berlin, 31. März. (Abendblatt.)

Das endgültige Wahlergebnis ist vom Reichswahlleiter noch nicht festgestellt. Die bei ihm inzwischen eingegangenen weiteren Ergebnisse aus 200 Orten des Wahlkreises Mecklenburg erhöhen die Stimmziffern für Otto Braun um 8500, die für F. R. S. um 13 000. Befriedigende Veränderungen der bisher bekannten Ziffern sind keineswegs zu erwarten.

Strefemanns Garantie-Angebot.

Paris, 31. März. (Fig. Drahtbericht.)

Die französische Regierung ist augenblicklich mit dem Entwurf ihrer Antwort auf die deutschen Garantievorläufe zum Februar beschäftigt. Nachdem Verzierl am Sonntag über die Auffassung der Regierung längere Beratungen im Auswärtigen Ausschuss mit führenden Mitgliedern des zuständigen Kammerausschusses, darunter den Abgeordneten Paul Boncour und Pouchet, die wir von unternichteter Seite erfahren, ist man an zutünftiger Stelle in Paris sehr beschäftigt von den Ausführungen, die Herr Strefemann über die deutschen Vorläufe dem französischen Volkstatter in London dieser Tage in einer Unterredung gegeben hat. Herr Strefemann soll darin die durch den deutschen Volkstatter in London dem englischen Auswärtigen Amt gegebene Versicherung wiederholt haben, daß die deutsche Regierung bereit sei, in dem in Aussicht genommenen Garantievertrag die Verpflichtung zur Abtragung der neutralen Zone (in der Abtragung einfall. eines 50 Kilometer breiten Streifens auf dem rechten Ufer) gemäß Artikel 42/43 des Friedensvertrages ausdrücklich anzuerkennen und zu bekräftigen. Die französische Regierung wird, wie wir hören, diesen Erklärungen Beachtung tragen und dem Antrag nach Fortführung der Verhandlungen auf dieser Grundlage entsprechen. Es wird ferner die jenseitigen Punkte aufzuheben, in denen die französische Regierung genauere Darlegungen wünscht. Die französische Antwort wird vor ihrer Ausrückung den allierten Kabinetten mitgeteilt werden. Diese werden sich, jedoch in besonderen Teilen, auf die deutschen Vorläufe antworten.

London, 30. März. (Fig. Drahtbericht.)

Nach der Times'ermärkt die englische Regierung in Ungeduld weitere detaillierte Vorläufe des Strefemann über das Sicherheitsabkommen. Strefemann äußert, daß seine abnormale Aufgabe seine allgemein gehaltenen Vorläufe genau zu präzisieren. Times' bekundet weiter, daß sowohl der deutsche Volkstatter in London als auch der englische und französische Volkstatter in Berlin bei Strefemann interveniert haben, um die präzisen Vorläufe zu erhalten.

Ein sonderbarer Freispruch.

München, 31. März. (Fig. Drahtbericht.)

Der beim Staatsgericht München hinter verschlossenen Türen geführte Prozeß, in dem die beiden Adstradialen Rumpert und Hehl (beides ehemalige Offiziere) der Wirtschaftsamt an der Ermordung des Kellners Hartung angeklagt waren, ist am Montagabend nach siebenstündiger Verhandlung zu Ende gegangen. Der Staatsanwalt Charb sah den Beweis für die Schuld der beiden Angeklagten als vollständig erbracht und beantragte gegen beide die Todesstrafe und brennende Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte. Das Urteil lautete aber für beide

auf Freisprechung mit sofortiger Aufhebung des Haftbefehls. In der Begründung des Urteils heißt es: Am Freitag 1921, in dem die Mordtat begangen wurde, war eine große Entpörung im Volke darüber, daß die Einwohnerviertel, die zum Schutz gegen die Wiederkehr der sozialistischen Unruhen ins Leben gerufen worden, zu gefährlich werden sollte. Es ist kein Geheimnis mehr, daß ein gewisser Kreis von Leuten, die sich um den Leutnant Braun scharten, beabsichtigte, die Einwohnerviertel zu erhalten und ihre Waffen zu verheeren. Dieser Kreis junger Leute hatte die Geheimhaltung dieser Vorgänge als vaterländische Pflicht betrachtet und sich in der Folgezeit bemüht, gegen die Geheimnisse an die Öffentlichkeit zu bringen, um sie zu klären. Auch Hartung gehörte zu diesem Kreis. Er warnte sich aber in jener Zeit wiederholt mit Gebildeten um Leutnant Braun, widrigenfalls er seine Kenntnisse über die Waffenverstecke der Einwohnerviertel verraten werde. Hartung wurde nun in der Nacht vom 3. auf den 4. März 1921 ermordet und kurz darauf in der Zuffenhausener Straße gefunden. Er war durch Revolverkugeln getroffen und seine Leiche mit Wafnersteinen beschwert. In dieser Nacht wurden die beiden Angeklagten mit einem Jagdgewehr und einem Revolver von Wänden nach ihm. Sie gaben an, daß auf der Erde liegenden Wunden und ihm ein jenseitiges Personennote mit großen Zeichen ihren vorzugesetzt sei. Beide Angeklagte können nicht, daß sie dem Kreis, der sich um die Einwohnerviertel scharte, angehört und daß sie durchaus die Schuldigkeit, nicht zu behaupten, daß sie sich nicht zu einer solchen Tat niemals hergeben hätten. Es ist kein Zweifel, so heißt es in der Begründung, daß beide Angeklagte durch das vorgelegte Material des Staatsanwalts schwer belastet sind und daß es sich bei dem Mord um ein wohlüberlegtes Unternehmen handelte. Gleichwohl werden die beiden Angeklagten als nicht schuldig erklärt. (1) Da weder die Leiber der Befragten noch die Jagdgewehre Wafnersteinen aufwiesen. Es ist nicht ausgeschlossen, (2) daß Hartung von den Angeklagten des ermittelten Personennotes befreit wurde. Inhaltspunkte dafür, daß ein Mordakt von kommunistischer Seite verübt, sind nicht gegeben.

Opfer der KPD.

Leipzig, 31. März. (Fig. Drahtbericht.)

Vor dem Staatsgerichtshof zum Schutze der Republik begann am Montag ein Prozess gegen zehn baltische Kommunisten. Es handelt sich um den Sozialen Ernst Dietrich aus Ebersbach und neun Genossen, denen Hochverratsvergehen gegen das Republikanische Sprengstoffvergehen und jenseitiger Diebstahl zur Last gelegt wird. Die Angeklagten haben am 27. Oktober 1921 aus einem Koffer bei Bedarf einhundert 20 Zentner Sprengstoffe der Art-Mattweiser A.G. gestohlen. Die Sprengstoffe brachten sie in die größten Städte, nach Stuttgart, Mannheim und Heidelberg und verteilten dort Handzettel und andere Sprengstoffmittel an. Der Prozess wird wahrscheinlich dieser Tage dauern.

Am Montag, dem 31. Verhandlungstag im Fischen-Prozeß, verurteilt der Vorgericht, daß der Gerichtsbescheid beschlossen hat, am Montag bei der Verhandlung der Fragen über die Russische Staatsbürgerschaft die Öffentlichkeit wegen Gefährdung der Staatsbürgerschaft auszuschließen. Der Schriftführer des Gerichts, Dr. G. J. behauptet, daß die Urteilsverhandlung bei Bedarf mit verstellter Handschrift vom Zuhörer entfernt werden können. Er kann es jedoch nicht einwandfrei beweisen. Der Angeklagte Neumann behauptet, daß die Untergerichtsbescheide Todesstrafe in seiner Anwesenheit ausgesprochen hat. Unter Protest der kammerrichterlichen Verhandlung sind die Öffentlichkeit ausgeschlossen. Die Verhandlung wird bis Donnerstag verlagert.

Rolnoer Urteile.

Warschau, 31. März. (Fig. Drahtbericht.)

Vor dem litauischen Obertribunal fand dieser Tage die Revision der Verhandlung im Wenzel-Rolnoer Prozeß statt. Rolnoer verschiedene Gutachten von Professor Schindler in vorliegen, in denen die Zuständigkeit der Rolnoer Gerichte entschieden wird, und das Wenzel-Rolnoer als allein zuständig erklärt wurde, beurteilt das Obertribunal nach einer längeren geheimen Verhandlung die Angeklagten auf Strafen von 8 Jahren bis 1 Jahr Zwangsarbeit.

Die Rührer Transportarbeiter sind am Montag wegen Lohnstreitigkeiten in den Streik getreten.

Der Verwalterstab des Internationalen Arbeitstages wird am 2. April in Genf zu einer kurzen Tagung zusammenkommen. Auf der Tagesordnung steht u. a. die Aufnahme des Regios, das nicht vollständig ist, in die Organisation des Arbeitstages. Außerdem sollen die ruffähigen deutschen Beiträge geprüft werden, deren Festlegung auf dem Tagungstag die Zahl der deutschen Mitglieder des Arbeitstages und von der Zulassung des Deutschen als Mitgliedschaft abhängig macht. Deutschland wird während der Tagung durch den Genossen Leipart vertreten sein.

Bei den Moskauer Gemeinderatswahlen ist ein Drittel der Abgeordneten aus den Kreisen der Partei gewählt worden. Dieser ist allerdings zu beachten, daß die Partei nicht in dem Sinne gegen die Kommunisten, sondern auf Grund eines Übereinstimmens mit den Kommunisten gewählt wurden. Dieses Übereinstimmen entspricht der Konzeption, die der neue Kurs der Sowjetregierung an die Stimmung der Bevölkerung machen mußte.

Kunst und Wissenschaft.

Hubert Steiner + Die aus Basel gemeldet wird, ist Dr. Rudolf Steiner, der Begründer und Führer der anthroposophischen Bewegung, heute vormittag, 67 Jahre alt, gestorben. Von Tausenden begeistert als Prophet einer neuen Weltanschauung, von anderen als der Wegbereiter einer wissenschaftlich begründeten Mystik gefeiert, hat er in den letzten Jahren seinen Verfall durchgemacht. Steiner verstand es, durch eine hervorragende Organisations- und Inszenierungsgabe auf Massen zu wirken, und auf den anthroposophischen Tagungen beherrschte er die atemberaubende Menge mit seinen Reden. Steiner selbst, der sich übrigens als von einem seiner führenden Anhänger, hatte ein großes, namentlich literaturhistorisches Wissen; insbesondere auf dem Gebiete der Goethe-Forschung, und es charakterisiert seine poetische Art am deutlichsten, daß er ein Werk der Antike (Sophokles) in Dornach (Schweiz) einbrachte und ihm den Namen 'Goethehaus' gab.

In der Musiktheater-Aufführung am kommenden Donnerstag wird Frau Kammermängerin Margarethe Schenck an der Spitze der Soubretten in Dresden, eine der besten Soubretten des brennendsten Nationaltheaters, auf Einladung der Antebank gastieren. Die Partitur wird bei einfachen Opernpreisen sein.

Volkshöhe. In der Aufführung der Mathias-Oper von J. S. Bach am Mittwoch, 8. April, abends 7 1/2 Uhr, im Dom durch die Musikanten-Zinnorchester unter Leitung von Prof. Dr. Molinow, sind Karten zu 1.50 Mark und 2.50 Mark in der Gesellschaftlichen Bühnen 11. haben

Alle Mode-Neuheiten

für das Osterfest finden Sie bei uns

in
größter Auswahl

Damen-Hüte	
Backfisch-Glocken aus bunten Strohhüten, mit Band garniert . . . Stück	2 50
Liseret-Hüte mit stotter Bandgarnitur Stück	2 90
Schicke Trotteurs moderne Form Stück	3 25
Frühjahrs-Hüte aus Kunstseide, mit Brokatrand Stück	4 25
Frauen-Hüte aus Liseret mit breiter Bandgarnitur . . . Stück	6 25
Backfisch-Hüte entzückende Garnituren Stück	8 75
Elegante Hüte aus edlen Geflechtern, vornehme Garnituren Stück	11 50

Schülermützen	
Schülermützen aus gutem blauen Filz Stück	2 65
Schülermützen aus gutem blauen Tuch f. städt. Oberrealschule Stück	3 50
Schülermützen aus Tuch für Mittelschule, Latina, Reformrealgymnasium Stück	3 75
Schülermützen aus Samt für städt. Oberrealschule u. Oberrealschule Franck Stiftung. Stück	3 75

Damen-Bekleidung	
Frühjahrs-Mäntel aus Fantasiestoffen, Hohe Backfischform . . . Stück	5 75
Frühjahrs-Mäntel aus Covercoatstoff, gute Qualität, 115 cm lang Stück	9 50
Frühjahrs-Mäntel aus modernen Donegal-Stoffen, 126 cm lang . Stück	9 75
Frühjahrs-Mäntel aus halbhartem Tuch, in vielen Farben, solide geschneitten Stück	18 50
Frühjahrs-Kleider aus reinwoll kariert, Stoffen, moderne kleidsame Machart Stück	19 50
Frühjahrs-Jumper aus gestreitem Zephyr mit Perlmutterknopf-Garnitur Stück	1 75
Frühjahrs-Kasaks aus kunstseidenem Trikot, in vielen Farben . Stück	2 85

Kleider-Stoffe	
Blusenstreifen Meter	75
Cheviots doppeltbreit, in marine und schwarz Meter	1 50
Frotees doppeltbreit, Karos und Streifen Meter	1 50
Foulardines 100 cm breit, große Musterauswahl Meter	2 25
Kunst-Seiden Streifen und Karos Meter	3 00
Marocains reine Wolle, bedruckt Meter	3 50
Eoliennes doppeltbreit, Wolle mit Seide, in vielen Farben Meter	5 90

zu
billigsten Preisen

Kinder-Bekleidung	
Mädchen-Kleider aus modern, Schottentstoff, m. einfarb. Garnit. vorrätig, Gr. 45-100, Gr. 45 Stck	3 75
Mädchen-Kleider perlrotlich u. geschmackvoller Stickerei, vorrätig, Größe 60 Stück	8 50
Mädchen-Mäntel aus guten melierten od. einfarbig. Stoffen, vorrätig, Größe 45-100, Gr. 45 Stück	5 25
Mädchen-Mäntel aus reinw. Foulé-Cheviot prima Verarbeitung, Größe 45-100, Größe 45 Stück	8 75
Knaben-Anzüge Aufknopforn, marine und braun meliert, Höschen gefittet, Größe 0-2 Stück	6 75
Matrosen-Anzüge melierten Stoffen, gute Verarbeitung, vorrätig, Größe 1-8 . . . Größe 1 Stück	9 75
Schul-Anzüge hochgeschlossene Form, haltbare Stoffe, vorrätig, Größe 1-12 . . . Größe 1 Stück	6 25

Damen-Taschen	
Beuteltaschen aus Leder gebastet Stück	2 00
Koffertaschen aus Leder Stück	3 75
Besuchtaschen aus Leder, große Form Stück	3 50
Koffertaschen aus prima Leder Stück	6 50

Halle a. d. S.

Marktplatz 2 u. 3



Vereins-Kalender

der SPD,
einen Gewerkschaften, Geleitigen Vereine
sowie der sozialistischen Frauen-Vereinigungen
sowie im Bezirk Halle-Merseburg.
Schriftführer des SPD Halle (Saale), Frau 1254
Geleitig, 2 Treppen. - General 1028.
(Crisisbüro befindet (Herrn) 1028).

Halle.
Schiller-Bühnen (Anstalten), Donnerstag,
den 2. April, nach 4 Uhr, im „Sollpart“: Schiller:
Die Weiden Alles gut. - Freitag, den
3. April, Schiller: Die Weiden Alles gut.
oder anders.

Aus dem Bezirk.
Herrn, den 3. April, im Solan-
d'Alhaus: Mitglieder-Versammlung.
Die Tagesordnung enthält wichtige Punkte. Das Er-
gebnis aller Mitglieder ist notwendig.

**Vorbeugen,
nicht abtreiben**
Ein Ratgeber für Eheleute
Von Luise Ott
Preis 40 Pfennig
Volksblatt-Buchhandlung

Stadt-Theater.

Mittwoch, abends 7 1/2 Uhr:
Und Pippa tanzt
In den Hauptrollen:
Berthel Orreher,
Fritz Henkel, Fritz
Günzel, R. Hendrich,
Regie:
Rochefort-Müller.
Donnerstag, abends 7 1/2 Uhr
Gastspiel der
Kommerziellin
Marg. Heyne-Franke
von der Staatsoper
Dresden als Gilda in
Rigoletto.
Ende nach 10 Uhr.

Kurhaus Wittekind
Morgen, Mittwoch,
nachm. 4 Uhr:
Fr. Kaffee-Konzert
ausgef. vom Ges.
Wittekind-Orch.
Ltg. Kapellmstr.
Benno Plätz.
Abends 8 Uhr:
Gesellschaftsabend
mit Tanz
für Dauerkarteninhaber

**Koch's
Kunstler-Spiele
Bunte Bühne**
Nur bis Mittwoch
Sensationsgastspiel
des Weltmeister-
Kunstschützen
Wainer Flaubert
im großen
Programm!
Dienstag, 31. März
Ehrenabend
für
den beliebten Tenor
Roman v. Mandwicz

Schleider-Ausschnitt
Herbst- und
Paul Andersch
Magdeburger Straße 8
Schürzen
Schürzen-Schreiner
am Leipziger Turm

So schön und preiswert
alle sind ungleich
Neuheiten für das Frühjahr!
Fischer Tuchmantel mod. Ausstattung reichlich weit geschnitten, in allen feinen Farben **m 29,-⁵⁰**
Jugendl. Kostüm Reime, Gaboring - hell, die Farben auf Zedendübel **m 49,-**
Regenmantel gar wasserdicht weiche Gummierung, ganz weite, kleidsamer Schnitt **m 24,-⁵⁰**
Mäntel-Pernau
Gr. Ulrichstr. 54 (kein Laden) im Hochparterre

Nur noch kurze Zeit
Total-Ausverkauf!
Glas :: Porzellan
Steingut, Spielwaren
staunend billigen Preisen!
Zentral-Bazar
nur Gr. Ulrichstraße 21 nur
neben Brummer & Benjamin.

„Lachen links“
Das Witzblatt der Republik!
Preis 25 Pfennig : : : : : Zu beziehen durch
Volksblatt-Buchhandlung, Gr. Ulrichstr. 27.

Zum Markt
RIESE van
Albert
und Seppeltoni
Miniaturmensch

Rakete
Das konkurrenzlose Aprilprogramm
Jenny Güldner
Elise Maerold
Die Oklany
2 Biebrichs
Bolgerofftruppe
7 Personen, beste Gesangs- und
Tanztruppe Deutschlands
Mittwoch und Sonnabend
4-Uhr-Tee
Abends nach dem Kabarett
d. beliebte **Gesellschaftsanz**

Der moderne
Sommer-Ulster
in Marengo und Fantasie
Nr. 43 52 65
*
in Covercoat und Garbadine
Nr. 73 81 97
*
Sport-Paletots in Covercoat
Nr. 58 69 81
*
Marengo Sommer-Paletot
Nr. 53 63 75
*
Reizende Neuheiten in
Knaben-Ulsters u. Pyjackets
Endepols-Dunker
Das feinste Maßfahrgeschäft
Kaffe u. d. Saale
Stück 75 Pfg.
Bernburger Str. 16

Unsere Leser werden hierdurch ge-
beten, bei ihren Ein-
käufen u. beim Besuche v. Veranstaltungen
nur die Inseraten der
unserer Zeitung zu berücksichtigen

Volksausgabe
in farbig. Offdruck, heraus-
gegeben nach dem Leben an-
gefertigte Original-Abbildung
des Reichspräsidenten
Friedrich Ebert
Der Preis dieses wertvollsten naturgetreuen
Bildnisses u. herausgegebenen Bildertafel
besteht aus 1,50 Mark.
(Preis und Verpackung nach
auswärts 40 Pfennig extra.)
Wir haben für den billigen Ver-
kauf dieses Bildnisses ein
übernommen.
Volksblatt-Buchhandlung
Halle a. S., Große Ulrichstr. 27

Munition ist Trumpf!
Fell-Hoffmann, Eisenbahn
besorgt für
Ziegenlammertelle
und
Kantelle
schwere Munition.
Fell-Hoffmann, Telefon 666.
Kaufe auch Ziegenlammert. 2245

Stattensmädchen
für Stranckenhaus 4
15 April gel. 27 28.
Gehalt monatlich,
giltiger werden ge-
stellt. Nach 4-jährig.
Zitat. 1000 Urtou.
Df. unter V H 101
an die Gp. d. 31

Modernes Theater
Das internationale Variete.
Ab 1. April täglich 8.10 Uhr abends
Friedrich v. Sylt **Herta Preisser**
Münchener Schrift-
steller, konfiziert **Humoristische
Brett-Diva**
Die 3 Romeo Meltons
Das Vollendetste artistischer Kunst.
Elegante Equilibristin - Voltigeuse
Mia und Fred **Hans Baumann**
Die tanzende Mode-
schöne internationale
Tanzattraktion. **Grotesk-Komiker
einer der Besten seines
Faches.**
Gastspiele Joe Labero
Physikalische
Demonstrationen
„Die Wunder
der flüssigen Luft“
1909/10! 200 Aufdruck

Eine gute Unr
mit
Garantie
kauft man
billig beim
Uhr-
macher-
meister
H. Schindler
Kleine Ulrichstraße 35.
Große Auswahl in
Kameraden-Uhren,
Damen- u. Herrenuhren,
Armbänder.
Ich bitte meine
beiden Schaufenster
zu beachten. 1507

Tücht. Fliesenleger
werden einstellt
Kurt Rokotnitz, Berlin,
Lüneburger Straße 13.

H·G·WELLS
Grundlinien
der
Weltgeschichte
vom
Urlien
zum Kulturmenschen
Verlag für Sozialwissenschaft-Berlin 5 W
Zu bestehen:
Volksblatt-Buchhandlung
Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 27.

Auktion, Gr. Märkerstr. 21

Mittwoch, den 1. April, vormittags 10 1/2 Uhr, verleihere ich treffliche im Auftrag von 27 Händl. Sportwagen, Kostüme, Kinderkleider, Über-Blusen, Strandsachen, Boleros (eigw. Damenpfeifen), Fallovers um sämtliche Artikel für aus reiner Wolle, meist Sechsmulle, gefertigt. Die Sachen find neu. Reichthum von 8 1/2 Lbr an. 226 Otto Uhlitzsch, Auktionator. Gr. Märkerstr. 21, Telephon 2509

Saatkartoffeln

Odenw. Blau Deodara
Kackuck Böhmer
Kaiserkrone Centofolia 2264
Upodate Industrie
u. a. Sorten, Saubauware
gibt zu billigst. Tagespreis. ab

Rob. Gödicke, Martlnstr. 24

Eingang obere Leipziger Str., Fernruf 3802

Volkspark Kinderwagen

Surastraße 27.

Das eigene Heim

Der

Hallisch. Arbeiter Karl Lühr, Geistsl. 32

Halle, den 28. März 1925.

Der Magistrat.

Am 1. und 2. April 1925 werden die

Amstühle

des Wirtenschaftsamt und des Stadt-

auswärtsbüros von Schmeerstraße 1

nach Gr. Berlin 11, 2 Treppen,

des Bezugsamts von Gr. Berlin 11

nach Schmeerstraße 1, 3 Treppen

Zimmer 21, 21a, 21b, 22, 23 und 28,

verlegt.

Wenn des Umzuges ist bei diesen

Dienststellen an den beiden Tagen der

Dienstbetrieb beizubehalten.

Halle, den 27. März 1925.

Der Magistrat.

In den diesjährigen Neubauten an

der Artilleriestraße (Erbauung von etwa

200 Wohnungen) sollen Etagen ohne

Abstrichungsarbeiten gebaut werden.

Da nach staatlichen Bestimmungen Haus-

versicherungsbeitrag unzulässig, ist zweite

Stockwerk von 7000 Mark je Laden und

Wohnung erforderlich. Interessenten

wollen Unterlagen am Mittwoch und

Freitag, vom. zwischen 8 und 12 Uhr,

St. Steinstr. 81, Zimmer 26, abholen.

Halle, den 31. März 1925.

Der Magistrat.

Eisleben

Wegen Abschlussarbeiten bleibt die

Stadttheaterkasse vom 1. bis 4. April ge-

schlossen.

Eisleben, den 31. März 1925.

Der Magistrat.

Die Leipziger Seidel-Sänger

Kommen !!

Ab Donnerstag, den 2. April

C.-T. am Riebeckplatz

Zum Schulanfang

Knaben-Anzüge
Cheviot, reine Wolle, dunkelblau, echte Kieler Form, Größe 1 bis X Mark 21 bis 33

Mädchen-Kleider
Cheviot, reine Wolle, dunkelblau, giftgrün, blau Größe 60 bis 100 Mark 6 bis 12

Reizende Frühjahrs-Neuheifen
in großer Auswahl
Bley's Kinderbekleidung

Kinder-Wäsche . . -Strümpfe . . -Schürzen

Weddy-Pönicke & Steckner A.-G.
Fernruf 6192 Halle (Saale) Leipziger Straße 6

Ostern naht. Um dem Fest auch äußerlich ein würdiges Gepräge zu verleihen, werden Bürsten, Scheuer- und Putzlappen in Bezugung gesetzt, Wasserwerk und Seifenfabrik erhöht in Anspruch genommen. Die Ecken werden ausgeräumt und für den Lumpensammler ist Hochkonjunktur. Raum zum Leben erwacht, müssen die Spinnen ihr junges Leben aushauchen.

Dür an einer Stelle scheitert die Kunst der Hausfrau. Während alles blitzt und blinkt, weisen die Fußbodenplatten mehr oder weniger stark ausgetretene Stellen auf. Sie verschandeln den ganzen Raum. Was tun? Den Maler kommen lassen? Abgesehen von den Kosten, er ist kein willkommener Gast. Die Unbequemlichkeiten sind groß. Breiter werden gelegt, über die man tagelang hinwegbalanciert. Zu leicht erfolgt ein Fehltritt von großen und noch mehr von kleinen Füßen. Selbst streichen? Man gedenkt der bereits gemachten trüben Erfahrungen und gibt den Gedanken wieder auf.

Über es gibt eine Hilfe. **Termin-Holmer-Farbwachs** in rotbraun, hellbraun, mittelbraun, rotbraun verdeckt jede von der Farbe abgetretene Stelle. Kräftige und prachtvolle Farbwirkung, höchster Glanz. Daß wischbar. Damit ist jeder in die Lage versetzt, auch ohne Denantrieb seine Fußbodendielen in Farbe zu halten.

In allen einschlägigen Geschäften zu haben. Auf Wunsch werden solche namhaft gemacht.

Wachsschmelze am Kreuzberg, Meiningen

H.F.V.

Frühjahrs-Mäntel
Sehr preiswert!
1 Farbe
Damen-Mustermäntel
12,50 19,50 29,50
bei 2265

A. Künzel
Gesellsch. m. b. H.
Halle a. d. S.
Leipziger Str. 69

Strauringe
mod. Fassons kauf
man billigst bei
Amand Weiss,
Rietaschmieden 6,
Reparaturwerkstatt
f. Uhren u. Goldwaren

Wringmaschinen
mit zwei Heißwasser-
malen kauf- u. Sie
am vorteilhaftesten
bei 1497

Otto Sparmann
neb. Waltha, Fernspr. 6504

Hallescher Fahrzeug-Vertrieb

Gr. Ullrichstr. No 25
Edke Jägergasse.
Radler merke Dir genau diese Firma!

H.F.V.

Bei Einkäufen geht man nur zu den Inserenten unserer Zeitung!

Die Leipziger Seidel-Sänger

Kommen !!

Ab Donnerstag, den 2. April

C.-T. am Riebeckplatz

Zum Schul-Anfang

Knaben-Bekleidung
fortig am Lager!

Stoff-Anzüge von 6,75 an

Bley's Knaben-Anzüge

Bewährte Qualitäten! Günstige Preise!

G. Assmann
Das Haus der Herrenmoden.
2251

WERDE

EIN GEDENKBUCH
zur Erinnerung an die Feierstunde der
JUGENDWEIHE
IN GANZPERRGAMIN GEBUNDEN 1,75 MARK

„Volksblatt-Buchhandlung“
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 27.

Raulino-Tabake

hergestellt in der bekannten Fabrik
J. P. Raulino & Co., Bamberg
Gegründet i. Jahre 1740
sind in den meisten Tabakwaren-Geschäften
frisch eingetroffen. 2241

Vertreter: Julius Kress, Halle.

Kleine Anzeigen haben hier den größten Erfolg!

Bericht der Fleischpreis-Notierungskommission am städt. Schlacht- und Viehhof.
Besetzt wurden am Montag, dem 30. März 1925:

Gattung	Für 10 kg Fleischgewicht in Goldmark			
	1. höchste Preis	2. höchste Preis	3. höchste Preis	4. höchste Preis
Rindfleisch	84	40	80	
Schaf	80	65	78	
Stute	84	40	78	
Jungschaf	70	65	70	
Wollschaf	—	—	—	
Schafschaf	100	85	98	
Kamm	—	—	—	
Wollschaf	85	80	82	
Schaf	78	69	78	
Schweine einschließl. Mittel u. Gejüngte	82	77	80	

